

# Die zwölf Arbeiten des Herculles.

(Originalzeichnung von Theo Zasche. Text von Alfred Deutsch-German.)



Gegen die Hydra schwingt, gelübt im Kampfe, Herculles  
Seine Keule mit Macht. Schon liegen die Köpfe am Boden.  
Nur ein einziges Haupt, es zischt und geifert vergeblich.  
Aber zum tödlichen Streich rüstet sich eben der Heros. —



Herculles geht hier zur Jagd; es gilt den symphalischen Vögeln,  
Die die Pfeile zu schießen gewohnt sind aus wolkiger Höhe.  
Aber der treffliche Held weis sich der Wilden zu wehren;  
Und so viel es auch sind, er scheidet sie mit seinen Geschoßen.



Hin zum Stall des Augias sendet das Schicksal den Helden,  
Daß er unendlichen Mist entferne aus diesen Gefilden.  
Siehe, zwei Ströme mit Macht leitet der Held in das Chaos,  
Die dann nach einiger Zeit Ordnung schaffen im Urat.



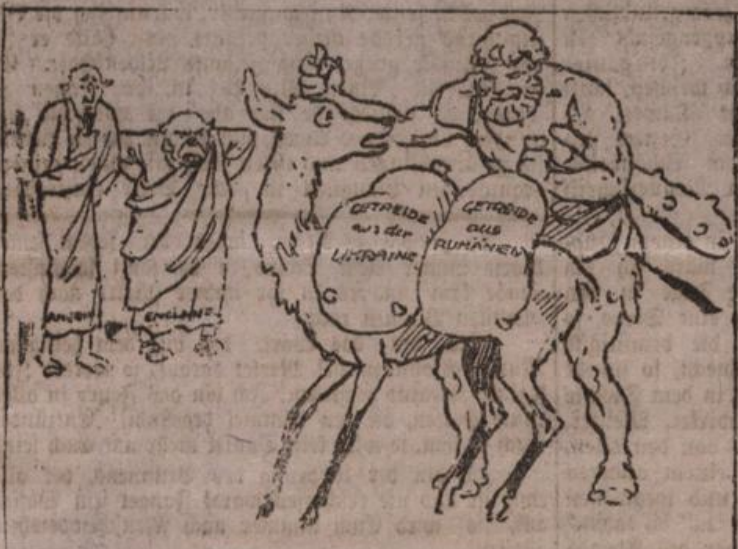
Ganz in der Nähe von Götz lagert der riesige Eber,  
Ringsum verwüsthend das Land. Zur Jagd begibt sich Herculles,  
Und er verschleudert das Vieh. In den Lagunen Venedigs  
Duckt sich erschreckt jetzt das Tier, gewärtig vernichtenden Streiches.



Cerberus sieht man allhier, dreiköpfig der Hölle entsendet.  
Doch im Ringkampf gewohnt, zerbricht er dem Untier die Rippen.  
Wie es auch heiser und bellt, mit Schändern erkennt es den Meister.  
Und den Hüllenhund scheidt zum Acheron wieder Herculles.



In Britannia herrscht, bisher unverwundbar, der Löwe,  
Denn es schützt ihn das Meer vor Unmensch und vor Gefahren.  
Herculles raht sich ihm kühn. Es praubt sich verwundet der Löwe  
Da er die U-Boote spürt, des Herculles giftigste Pfeile.



Die den Helden bedroh'n mit tückisch-hämischen Reide  
Glauben, daß nie es gelang' ihm, zu jagen die flüchtige Hirschkuh,  
Die die Nahrung ihm spendet, die Menschen brauchen und Helden.  
Doch auch sie wird besiegt und Herculles bändigt den Hunger.



Herculles naht sich dem Baum und pflückt die goldenen Äpfel.  
Drei schon hat er ergrast und bringt sie als Beute nach Hause.  
Reif ist die Frucht, doch am Stamm, da locken noch mehrere Äpfel.  
Hoffentlich bricht er sie bald, die Früchte der Hesperiden.



Arg bedrohte der „Stier“, der plötzlich rasend geworden,  
Städte und Länder zur Zeit und ward zur Plage für alle.  
Herculles siegte auch da, im Einverständnis mit Dimner  
Wirft die Milliarden er hin, so wird er zum Herrn auch dem „Stiere“



„Reuter“ und auch „Habas“, so heißen die windschnellen Stuten,  
Deren Bändigung rasch vornahm mit Eifer Herculles,  
Weiden stopft er das Maul, das voll vom Geißer der Lügen,  
Und der unsterbliche Held verkündet freudig die Wahrheit.



Schwer fiel dem Helden der Kampf; es drohen die Amazonen  
Und im eigenen Land mußte er sich ihrer erwehren.  
Aber mit mächtiger Faust packt er lächelnd die Weiber.  
Freilich, mit einigen noch rinnt er zur Stunde erheblich.



Atlas trug bisnun die Welt, das heißt, er glaubt sie zu tragen.  
Keiner gleiche ihm wohl, so meint er, vom Dünkel umgürtet.  
Lachend naht sich der Held: „Ich nehm' Dir die Welt von den Schultern!“  
Da erzittert Cloud George: höchst ungern vertritt er das Amt